

Wie unsere Medien das Wort “Propaganda” verwenden

Felix Schläpfer

19. Februar 2026, felixschlaepfer @ economicresearch.ch

Eine Analyse von Beiträgen von SRF, Tagesanzeiger und NZZ zeigt: Unsere Medien verwenden das Wort “Propaganda” sehr einseitig. Das bedeutet: sie machen selber Propaganda.

Gemäss PR-Berater Klaus Stöhlker arbeiten in der Bundesverwaltung, den Kantonen und den grossen Schweizer Städten über [2000 PR-Berater und Pressechefs](#).

Tom Curley, Chefredaktor amerikanischen Nachrichtenagentur AP schätzte im Jahr 2009, dass im Pentagon 27'000 PR-Berater das Image der USA aufpolieren. Der Tagesanzeiger [berichtete](#) darüber.

Dass die Regierungen auch in der Schweiz oder in den USA PR und somit Propaganda machen, ist den Medienmachern also bekannt.

Trotzdem habe ich manchmal den Eindruck, dass unsere Medien das Wort “Propaganda” einseitig verwenden. Täusche ich mich da?

Aus Neugier habe ich eine kleine Analyse gemacht – anhand von drei Medien, SRF Online, Tagesanzeiger und NZZ, mit einer Stichprobe von Beiträgen, in denen das Wort “Propaganda” vorkommt. Die Verwendung des Wortes habe ich in 21 Kategorien geordnet, dann zusammengefasst in 6 Kategorien. Tabelle 1 zeigt die Ergebnisse (detaillierte Zahlen s. Anhang am Ende).

Tabelle 1: Verwendung von «Propaganda» (Prozent der Fälle)

Verwendung (Kategorie)	SRF	TA	NZZ	Alle
Allgemein (unkonkret oder unpolitisch)	11	6	3	7
Für «beide Seiten» (parteiisch oder unparteiisch)	6	1	3	3
Westen, «liberale» Akteure	0	0	3	1
Westen, andere Akteure	16	19	31	22
Nichtwesten (Länder nicht auf Linie mit USA)	66	59	51	59
Indirekt/Vorwürfe (angebliche Propaganda)	1	14	9	8
Total	100	100	100	100

Stichprobe: N=210, Zeitraum 2020 bis 2026, je 10 Beiträge pro Medium und Jahr (s. Kasten ganz unten). Daten 2020/2026.

Die Zahlen bestätigen die Vermutung: *Propaganda machen die anderen.*

Die wenigen Ausnahmen:

“*Westen, ‘liberale’ Akteure*” (2 Fälle): In einem Fall ist von einem “Spannungsfeld zwischen erwünschter aktiver Informationspolitik und unerwünschter Propaganda” die Rede (NZZ, 24.12.2022, S. 6). In einem andern steht die Aussage in einem Leserbrief (NZZ, 23.12.24, S. 18).

“*‘Beide Seiten’ (unparteisch)*” (drei Fälle): In einem Fall (im Zusammenhang mit der Ukraine-Berichterstattung), wird lediglich die Frage gestellt: “Ist das schon Propaganda?” (SRF, 7.7.2022). In den zwei anderen Fällen sind die westlichen Akteure die Ukraine bzw. Israel und nicht liberal regierte EU-Staaten oder die USA (TA, 21.12.22, S.7; SRF, 6.3.24).

Was bedeutet es, wenn unsere Medien “Propaganda” so einseitig zuschreiben?

Sie verbreiten selber Propaganda.

Propaganda (von lateinisch *propagare*, „weiter ausbreiten“, „ausbreiten“, „verbreiten“) bezeichnet in ihrer modernen Bedeutung zielgerichtete Versuche, politische, religiöse oder weltanschauliche Meinungen oder öffentliche Sichtweisen zu formen, Erkenntnisse zu manipulieren und das Verhalten in eine vom Propagandisten oder Herrscher erwünschte Richtung zu steuern. Die verschiedenen Seiten einer Thematik nicht darzulegen sowie die Vermischung von Information und Meinung charakterisieren dabei die Propagandatechniken. Dies steht im Gegensatz zu pluralistischen und kritischen Sichtweisen, welche durch unterschiedliche Erfahrungen, Beobachtungen und Bewertungen sowie einen rationalen Diskurs geformt werden. (Wikipedia, 19.2.2026)

Methode

Stichwortsuche “Propaganda”, Zeitperiode: 1.1.2020 bis 12.2.2026, *NZZ und Tagesanzeiger*: Archivsuche, erste 10 Treffer (chronologisch letzte Artikel) in jedem der 7 Jahre. *SRF*: Google-Suche (nicht personalisiert) > erweiterte Suche > Stichwort: Propaganda, Domain: srf.ch, Zeitraum: (...) > erste 10 Treffer in jedem der 7 Jahre; jeweils dann Überprüfung, ob “Propaganda” im Text vorkommt. Kategorisierung der Verwendung des Wortes: treffendste Kategorie (immer nur eine). Die Liste der Beiträge (inkl. URL) ist auf Anfrage vom Autor erhältlich.

Anhang: Verwendung von «Propaganda» (Prozent der Fälle): Aufschlüsselung nach 21 Kategorien

Kategorie (grob)	Kategorie (fein)	SRF	TA	NZZ	Alle
Allgemein	allgemein/nicht konkret	9	1	1	4
	unpolitisch	3	4	1	3
Beide Seiten	für «beide Seiten» (unparteiisch)	2	1	0	1
	für «beide Seiten» (parteiisch)	3	0	3	2
Westen	Westen, «liberale» Akteure	0	0	3	1
	Westen, populistische/rechte Parteien	4	13	10	9
	Westen, prorussisch	1	3	4	3
	Westen, antiisraelisch	0	0	3	1
	Westen, neonazi	0	1	3	1
	Westen, nichtliberale Länder	0	0	3	1
	Westen, historisch	10	1	9	7
Nichtwesten (nicht auf Linie mit USA)	Russland	36	26	29	30
	China	13	9	10	10
	Nordkorea	7	4	1	4
	Iran	1	4	3	3
	Nichtwesten, andere Länder	4	9	1	5
	Nichtwesten, antiisraelisch	0	6	3	3
	Nichtwesten, antiwestlich	4	0	3	2
	Nichtwesten, historisch	0	1	1	1
	Indirekt/Vorwürfe	0	11	7	6
	angebliche P. des (liberalen) Westens	1	3	1	2
Total		100	100	100	100

Stichprobe: N=210, Zeitraum 2020 bis 2026, je 10 Beiträge pro Medium und Jahr. Daten 2020/2026.